

INHALT

MARC FÖCKING UND BARBARA KUHN: Serie und Serialität.
Einführende Überlegungen zu Konzept und Konzeptionen von Serialität
und zu literarischen Praktiken des Seriellen VII

I. Zyklenbildung und Serialität in Mittelalter und Früher Neuzeit

FURIO BRUGNOLO: Der Text und die Serie, das Ganze und die Teile.
Typologie und Evolution der Liedersammlungen und der Gedichtbücher
im italienischen Mittelalter (13.-15. Jahrhundert) 1

RUEDI ANKLI: “Perch’ altra fantasia par che mi nasche”:
la continuazione nel *Morgante* 17

MARITA LIEBERMANN: Einzigartigkeit in Serie.
Zum ‚variatio‘-Paradigma im Seicento: Tesauro *Cannocchiale aristotelico*
und Marinos lyrische Selbstporträts in der *Galeria* 33

DIETRICH SCHOLLER: Zyklisch-serielles Erzählen
in Marinos *Rime amorose* 53

LUDGER SCHERER: Serialität im Epochenbruch des Settecento.
Zum dramatischen und narrativen Werk Pietro Chiaris 65

II. Serielle Erzählverfahren in der Narrativik des 19. und 20. Jahrhunderts: Funktionen und Funktionsweisen

MICHAEL BERNSEN: Die Serialität der *Promessi sposi* 83

VI

HELMUT METER: Serialität als Torso.
Giovanni Vergas unvollendeter Vinti-Zyklus 93

ANGELA OSTER: *Romanzo di Ferrara*. Serialität und Mythos
in Giorgio Bassanis *Il giardino dei Finzi-Contini* 107

CORDULA REICHART: Existenz und Serie. Zur Bedeutung des Charakteristischen
in Alberto Moravias *Racconti Romani* 125

III. Reflexionsformen des Seriellen in der zeitgenössischen Narrativik

CATHARINA BUSJAN: Geschichten ohne Ende.
Zur Rezeption des seriellen Erzählens bei Calvino 139

CLAUDIA JACOBI: L'estetica del seriale nell'iperrealtà di Walter Siti 157

LINDA MENNIGER: Triestiner Serien. Mauro Covacich
und seine vernetzende ‚scrittura‘ fraktaler Identität 167

CHRISTOPH OLIVER MAYER: Historische Fortsetzungsromane aus Italien.
Der Fall Monaldi & Sorti 187